Ginge es nach dem Faktenfuchs des öffentlich-rechtlichen Bayerischen Rundfunks, wäre der Traum von Freiheit als gesellschaftliches Übel ausradiert. Auf der Suche nach Indizien für die systematische Zerstörung der Meinungsfreiheit und den Aufbau eines totalitären Systems trifft man immer öfter auf Feinde der Demokratie unter dem Deckmantel „Faktenchecker“.

Kolumne

Antonio Casa

Ein Beispiel für Hetze und Diskriminierung von Autoren, die die die Meinung von Systemschreiberlingen nicht teilen, lieferte der Faktenfuchs des Bayerischen Rundfunks am 19. Februar 2024 zum Thema: „Wie Verschwörungsgläubige junge Menschen erreichen.“

Jana Heigl und Jürgen P. Lang haben, die Macht und das vom öffentlich-rechtlichen Rundfunk zwangsweise eingetriebene Geld nutzend, das Kinderbuch von Ernst Wolff „Friedrichs Traum von der Freiheit“ ins Visier genommen, um die Kampagne gegen „Querdenker“ zu verlängern. Dass dies ein unsinniger Versuch ist, die Sehnsucht nach Freiheit zu verbieten, wissen die Autoren offenbar nicht.

Sie verurteilen die Sehnsucht nach Freiheit in dem Kinderbuch als „typisches verschwörungsideologisches Denkmuster“. In einem Abwasch diffamieren sie den Anspruch des Buches zugleich mit sämtlichen Freiheitskämpfen, die zur Entwicklung von modernen Demokratien geführt haben.

Es handle sich in dem Buch von Ernst Wolff „im Grunde genommen um eine Vorstellung schrankenloser Freiheit“ ohne Rücksichtnahme auf Normen und Werte. Dies sei die einzige Moral, die man bei den Querdenkern kenne. Heigl und Lang berufen sich auf den Politikwissenschaftler und Psychologen David Jäger.



Die Bewegung, der Heigl und Lang auch Ernst Wolff zählen, sei während der Corona-Pandemie entstanden und greife Verschwörungserzählungen auf.

https://ruhrkultour.de/wp-content/uploads/2024/01/BR_Friedrich.mp4
https://www.br.de/nachrichten/deutschland-welt/wie-verschwoerungsglaeubige-junge-menschen-erreichen-faktenfuchs,U1iaMUq

Die „Querdenker“ seien ein bekanntes Beispiel für die einseitige Verwendung des Begriffs „Freiheit“, meint der Faktenfuchs. Ihr Freiheitsverständnis widerspricht dem einer freiheitlichen Demokratie, die eben nicht auf rücksichtslosen Egoismus und uneingeschränkte Handlungsfreiheit, sondern auf ein Miteinander setzt. Die grundsätzliche Freiheit jedes Menschen findet in der freiheitlichen Demokratie seine Grenzen, wo die Freiheit eines anderen verletzt wird. So ist es für die Bundesrepublik Deutschland im Grundgesetz festgelegt.“

Ja, das ist richtig, hätte der Faktenfuchs die im Grundgesetz festgelegten Menschenrechte nur verstanden!

————————-

📗 Ernst Wolff: Friedrichs Traum von der Freiheit

https://ruhrkultour.de/…/ernst-wolff-friedrichs-traum…/

[Ernst Wolff: Friedrichs Traum von der Freiheit]

Werbung



Storchmann Medien